



Die demopark Baumspirale zeigt alternative Antriebe, führt in das Thema „Baum & Klima“ ein und sorgt für Entspannung bei den Besucherinnen und Besuchern. | Grafik: L. Rückauer.

Baumspirale der Nachhaltigkeit

Die Besucher der demopark 2009 können auf der Sonderschau alternative Antriebskonzepte erleben und frische Energie für ihren Rundgang tanken.

Der Kontrast könnte nicht gegensätzlicher sein: Piloten, die den Flughafen Eisenach-Kindel vor Beginn Europas größter Freilandausstellung der Grünen Branche anfliegen, können das Spektakel gespannt aus der Luft verfolgen. Mitten auf dem Flugplatzgelände wird ein Baum nach dem anderen gepflanzt. Dank der bewährten Großbaumpflanztechnik durch die Firma DGG Opitz wächst in wenigen Stunden eine imposante Baumspirale heran... Was soll das bedeuten? Die Spiralform findet sich

vielfach in der Natur - von der Galaxie über das Schneckenhaus bis zur Bahn der Atome. Mit ihrem Weg hinein und hinaus ist sie ein uraltes Zeichen der Erneuerung und somit ein passendes Symbol für unsere Zeit der globalen Herausforderung durch den Klimawandel. In der Baumspirale der Nachhaltigkeit werden auf der demopark vom 21. bis 23. Juni 2009 alternative Antriebe für die Grünflächenpflege gezeigt. Gleichzeitig wird die vielfach unterschätzte Klimaschutzleistung der Bäume im

Rahmen eines Wissens-Parcours herausgestellt. Darüber hinaus haben die Besucher die Gelegenheit, in einer von der thüringischen GaLaBau-Firma Werra-Grün gestalteten Oase der Entspannung neue Energien für ihren weiteren Rundgang auf dem 25 Hektar großen Freigelände zu tanken. Im Zelt gibt es Erfrischungen, weiterführende Informationen und Raum für eingehende Gespräche.

Das absolute Highlight der Baumspirale wird der weltweit erste von Brennstoffzellen angetriebene Mähroboter für Sportrasenplätze sein. Der gemeinsam von den Firmen SFC AG, Belrobotics und Kommtek entwickelte Prototyp wird auf einer eigens dafür verlegten, ca. 300 qm großen Fertigrasenfläche lautlos seine Bahnen ziehen, dabei die frischen Grashalme millimeterdünn abschneiden und lediglich Wasserdampf emittieren. Der Rollrasen wird von der Firma EuBo aus Bornheim-Brenig bei Köln gesponsert, die ihre Fertigrasensorten bei Bedarf sogar in speziellen Kühltransportern anliefern. Weitere Innovationen mit Solar-, Akku-, Elektro- und Gasantrieb, die in der Baumspirale live gezeigt werden, sollen einen aktuellen Querschnitt an nachhaltigen Pflegelösungen für den Profianwender geben. Die Besucher können darüber hinaus am Quiz „Baum & Klima“ teilnehmen und erfahren dabei etwa, wie viel klimaschädliches Kohlendioxid ein Baum im Durchschnitt der Atmosphäre entzieht und in seiner ober- und unterirdischen Holzmasse speichert. Die ermittelte Faustzahl ist dabei ebenso einfach wie erstaunlich. Den Gewinnern winken wertvolle Preise wie der brandneue E-Truck Minidumper von Muck-Truck.

Wie bereits bei der ersten Baumpflanzaktion auf der demopark 2007 handelt es sich bei den Baumpaten um Ausstellerfirmen. Sie werden am Abend des ersten Messtages im Rahmen eines Großen Pflanzfestes geehrt. Bei dem Mittsommerfest wird u.a. die Thüringer Grillakademie für das leibliche Wohl der Gäste sorgen. Der ideelle Träger der Aktion ist der VDMA Landtechnik. Das Konzept stammt von Erwin Bauer, Chefredakteur der bi GaLaBau. Die von der Baumschule Bruns gelieferten Laubbäume sind etwa sieben Meter hoch und haben einen Stammumfang von rund 50 cm.

Nach Beendigung der Freilandausstellung werden die Großbäume entlang der Zufahrt zum Flughafen Eisenach ihren endgültigen Stand-

ort finden. Der Wartburgkreis stiftet hierfür eine Hinweistafel mit den Logos der Sponsoren. Als „demopark Allee“ werden die repräsentativen Bäume so auch die künftigen Besucher der Freilandausstellung willkommen heißen. Teilnehmende Baumpatenfirmen können den Standort Ihres Wunschbaumes unter www.galabauer4u.com selbst bestimmen.

Quelle: biGalaBau, Fachzeitschrift für Garten- und Landschaftsbau, Mai 2009